

MASTERARBEIT

Ausbau von Ökosystemen in der Landwirtschaft

Die Weltbevölkerung wächst stetig – im Gegensatz zu den landwirtschaftlich nutzbaren Ackerflächen. Landmaschinen haben vielerorts die Grenzen ihrer Größe erreicht und der Ruf nach einem sparsameren Einsatz von Chemikalien wird lauter. Landwirte stehen vor der Herausforderung, die Nahrungsmittelproduktion bei gleicher Qualität effizienter zu gestalten. Ein vielversprechender Ansatz liegt im Ausbau bestehender Ökosysteme. Mit Ökosystemen sind organisationsübergreifende Netzwerke gemeint, die zum Zweck der Kooperation sowie zur Förderung neuer und existierender Unternehmen bzw. Produkte gegründet werden (z.B. Startups und Förderer).

ZIELE DER ARBEIT:

- Zunächst soll ein Überblick über bestehende Ökosysteme in Deutschland und Europa ausgearbeitet werden. Weiterhin soll (z.B. durch Interviews) beurteilt werden, wie erfolgreich die Kooperation heute funktioniert und welche Defizite es gibt.
- Auf dieser Grundlage soll eine strategische Handlungsempfehlung für den Förderverein entstehen, wo und wie dieser sich in die bestehenden Ökosysteme einbringen kann.

WIR BIETEN:

- Mitarbeit in einem zukunftsweisenden Forschungsprojekt
- Kontakte zu führenden Unternehmen der Branche

WAS DU

MITBRINGST:

- Begeisterung für landwirtschaftliche Fragestellungen
- Betriebswirtschaftliches Studium mit Bezügen zu Technologie und Landwirtschaft

INFORMATIONEN ZUM FÖRDERVEREIN „DIGITAL FARMING“

 friendsofdigitalfarming.org

Der Förderverein setzt sich für die Optimierung der Erträge und Nahrungsmittelqualität unter Erhalt natürlicher Ressourcen ein. Die Förderung von Nachwuchstalenten, Forschung und neuer Technologien spielen dabei eine entscheidende Rolle. Gründungsmitglieder sind ALDI Süd Gruppe, BASF SE, Empolis Information Management GmbH, Hochwald Foods GmbH, HYDAC Electronic GmbH, ITK Engineering GmbH, John Deere GmbH & Co. KG, Kraichgauer Güterverwaltungen KG, Lehr- und Versuchsanstalt Hofgut Neumühle, Pessl Instruments GmbH, RAUCH Landmaschinenfabrik GmbH und Schmiedhof.

KONTAKTPERSON:	Felix Möhrle	Raum 32-433	0631 205 3367	moehrle@cs.uni-kl.de
----------------	--------------	-------------	---------------	--